

Produktbereich 17 Stiftungen



Teilergebnisplan Produktbereich 17 Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
10	= Ordentliche Erträge		0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwal- tungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)		0	0	0	0	0
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)		0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000



Teilfinanzplan Produktbereich 17 Stiftungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0	0	0
14	- Transferausszahlungen		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
17	= Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
23	= Einzahlungen aus Investition- stätigkeit		0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investition- stätigkeit		0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)		0	0	0	0	0
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
37	= Saldo aus Finanzierungstätig- keit		0	0	0	0	0
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
41	= Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000



Produktbereich 17 Stiftungen

Bürgerstiftung



Produktbereich	Bürgerstiftung					
Produkt	Bürgerstiftung					
Kurzbeschreibung:	Zweck der Stiftung: Jugend, Soziales Kunst und Kultur					
Zielgruppen:	Jugendliche und Erwachsene aller Altersgruppe					
	T					
Schnittstellen mit Exter- nen:	Private Geldgeber, Stiftungsrat					
	T					
Schnittstellen mit anderen internen Organisationseinheiten:						
Verantwortliche Person	Herr Müller					
Га	Ta					
Auftragsgrundlage:	Stiftungssatzung					
Allgemeine Ziele	Förderung begabter Bürgerinnen und Bürger der Stadt Me-					
gooo =.o.o	ckenheim					
	Etablierung eines aktiven Kulturlebens in Meckenheim					
	Bürger aller gesellschaftlichen Gruppen sollen in das kulturelle Leben der Stadt eingebunden sein.					
	1					
Budgetierung	Auf die im Vorbericht zum Haushaltsplan 2010 (Seite 9) dargestellten Budgeterläuterungen wird verwiesen.					



Teilergebnisplan Produkt 351.1 Bürgerstiftung

Stadt Meckenheim

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
15	- Transferaufwendungen		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
5318010	Zuschüsse an übrige Bereiche		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
18	= Ergebnis der laufenden Verwal- tungstätigkeit		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000

Erläuterungen

Sachkonto 5318010:

Die Gründung der Bürgerstiftung sowie der von der Stadt Meckenheim einzulegende Anteil ist gekoppelt an eine Beteiligung Dritter in mindestens gleicher Höhe (50 T€).



Teilfinanzplan Produkt 351.1 Bürgerstiftung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
14	- Transferausszahlungen		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
7318010	Az.Zuschüsse an übrige Bereiche		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000
17	= Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000
41	= Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)		-50.000	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000